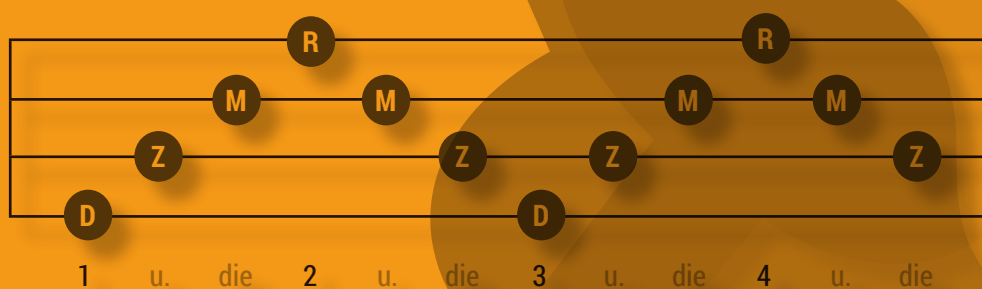
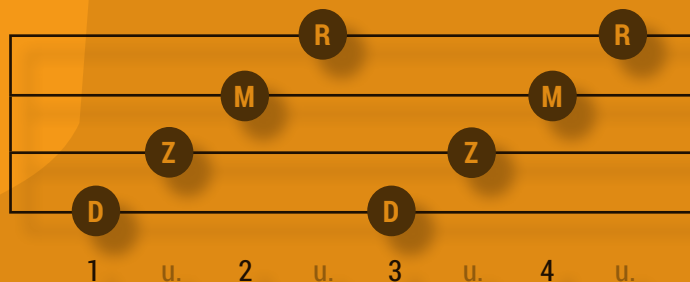


Fingerpicking Ukulele

12²
12hoch2.de



Ideen- und Übungsbuch für Fingerpicking
Viertel-, Achtel-, Sechzehntel und Triolen-Rhythmen

140 verschiedene Zupfmuster

Einfache Akkordfolgen zum Üben

INHALT	2	PICKING SECHSZEHNTEL	35
EINLEITUNG	3	1 bis 4	36
Symbole & Begriffe 1	4	5 bis 8	37
Symbole & Begriffe 2	5	9 bis 12	38
Zählzeiten & Fingersatz	6	13 bis 16	39
		17 bis 20	40
		21 bis 24	41
TIPPS ZUM ÜBEN	7	25 bis 28	42
		29 bis 32	43
		33 bis 36	44
		37 bis 40	45
AKKORDFOLGEN ZUM ÜBEN	8	PICKING TRIOLEN	46
Akkordfolge 1	9	1 bis 4	47
Akkordfolge 2	10	5 bis 8	48
Akkordfolge 3	11	9 bis 12	49
Akkordfolge 4	12	13 bis 16	50
Akkordfolge 5	13	17 bis 20	51
Akkordfolge 6	14	21 bis 24	52
Akkordfolge 7	15	25 bis 28	53
Akkordfolge 8	16	29 bis 32	54
Akkordfolge 9	17	33 bis 36	55
Akkordfolge 10	18	37 bis 40	56
		WEITERFÜHRENDES	57
PICKING VIERTEL / ACHELT	19		
1 bis 4	20		
5 bis 8	21		
9 bis 12	22		
13 bis 16	23		
17 bis 20	24		
21 bis 24	25		
25 bis 28	26		
29 bis 32	27		
33 bis 36	28		
37 bis 40	29		
41 bis 44	30		
45 bis 48	31		
49 bis 52	32		
53 bis 56	33		
57 bis 60	34		

Fingerpicking Ukulele

Das Zupfen auf der Ukulele hat einen ganz besonderen Reiz. Dabei sind Zupfmuster sind nicht nur für ruhige Stücke geeignet. Selbst mit einfachen Zupfmustern erhält man eine sehr melodische Begleitung.

Dieses eBook dient als Übungsbuch, um deine Zupftechnik zu verbessern, aber auch als Ideensammlung für Picking-Pattern.

Was ist das Lernziel?

Ziel ist, dass du ein sicheres Gefühl für verschiedene Zupfmuster bekommst und diese im richtigen Timing anwendest. Die Konzentration auf unterschiedliche Picking Pattern, soll dir einen sicheren Einsatz der Zupftechnik verschaffen, damit du dich beim Spielen auf die Songstruktur und das Umgreifen der Akkorde konzentrieren kannst.

Zudem ist dieses eBook dazu gedacht, dir passende Zupfmuster zu deinem Song auszusuchen.

Was erwartet dich in diesem eBook?

Zunächst gibt es eine kurze Erläuterung zu den Symbolen und Begriffen, eine Übersicht über die Zählzeiten, sowie Tipps zum Üben.

Nachfolgend werden einige Akkordfolgen mit Griffbildern gezeigt. Hier findest du sehr einfach zu greifende Akkorde, die du zum Üben des Fingerpicking nutzen kannst, damit du dich auf deine Zupftechnik konzentrieren kannst.

Darauf folgen die eigentlichen Zupfmuster. Diese sind unterteilt in Viertel und Achtel, Sechszehntel und Triolen. Jeder dieser 3 Kategorien beinhaltet einfache bis anspruchsvolle Picking Pattern.

Welche Voraussetzungen braucht man?

Es ganz hilfreich schon ein paar Akkorde spielen zu können und somit ein gewisses Gefühl für das Griffbrett und den Anschlag entwickelt zu haben.

Empfehlungen

Ich freue mich natürlich, wenn meine eBooks weiterempfohlen werden. Schließlich steckt da eine Menge Arbeit drin. Daher baue ich auch darauf, dass meine Leser so viel Fairness besitzen, die PDFs nicht einfach weiterzugeben.

Anregungen und Kritik

Hast du Anregungen oder Kritik zu diesem Gitarrenbuch, freue ich mich über dein Feedback. Schreib mir einfach eine Mail an: marco@12hoch2.de

Impressum

Konzept, Inhalt, Layout und Umsetzung:

Marco Helmstedt

12hoch2.de

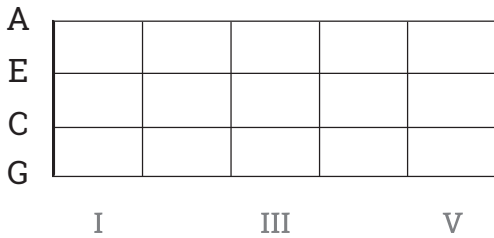
kontakt@12hoch2.de

Akkordsymbole

In dem Kapitel *Akkordfolgen zum Üben* werden Akkordsymbole dargestellt. Hält man die Ukulele in Spielhaltung, liegt die G-Saite oben. Nummeriert werden die Saiten von unten nach oben. In dem Akkordbeispiel C-Dur unten greift man im 3. Bund auf der A-Saite, also der ersten Saite.

Die Bünde werden mit römischen Ziffern bezeichnet. Die Fingersätze mit Zahlen.

Töne auf der Ukulele

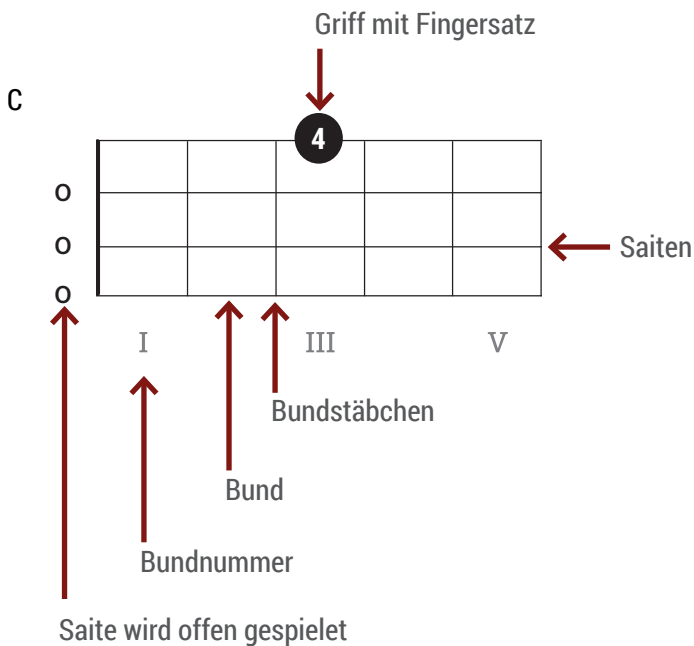


Saitennummerierung auf der Ukulele



Fingersatz

- 1: Zeigefinger
- 2: Mittelfinger
- 3: Ringfinger
- 4: kleiner Finger



Picking-Muster

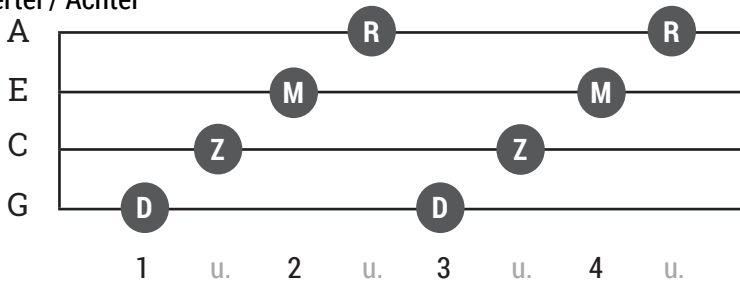
Die Buchstaben in Kreisen symbolisieren die Finger:

- D: Daumen
- Z: Zeigefinger
- M: Mittelfinger
- R: Ringfinger

Die horizontalen Linien symbolisieren die Saiten. In den Beispielen unten ist die Saite für den Daumen die G-Saite, also die Saite, die in Spielhaltung oben liegt.

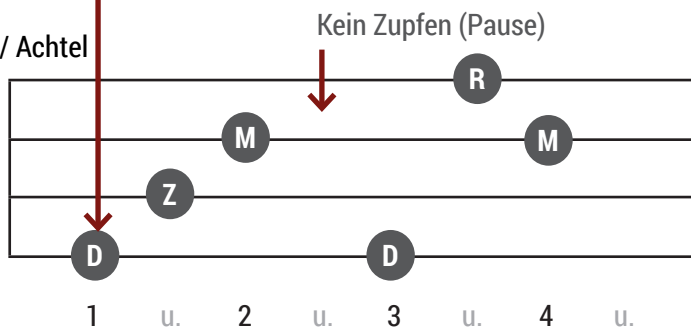
Die Zahlen unter den Griffbrettsymbolen zeigen die Zählzeiten.

Viertel / Achtel

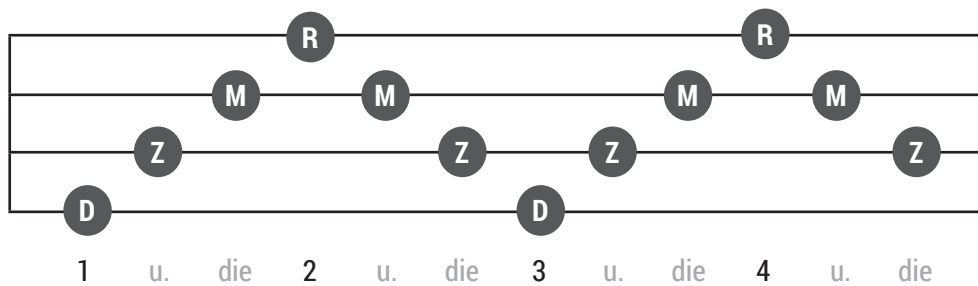


Zupfen mit Daumen auf der G-Saite

Viertel / Achtel



Triolen



Zählzeiten

Die nachfolgenden Abbildungen zeigen die verschiedenen Zählzeiten für Zupfmuster, die in diesem eBook gezeigt werden.

Die Viertel bilden das Grundgerüst. Die Zeit zwischen diesen Vierteln kann man z.B. mit 1 Anschlag (Achtel) füllen.

Viertel mit Achteln zählt man:

1 und 2 und 3 und 4 und

Die Zahlen symbolisieren die Viertel, das „und“ die Achtel.

Bei den Sechszehntel finden wir 3 Anschläge zwischen den Vierteln (Zahlen). Sechszehntel zählt man:

1 e und e 2 e und e 3 e und e 4 e und e

Eine besondere Form bilden die Triolen, da zwischen den Vierteln 2 Anschläge verteilt werden, so dass ein sehr prägnanter Rhythmus entsteht, den man z.B. vom Walzer kennt.

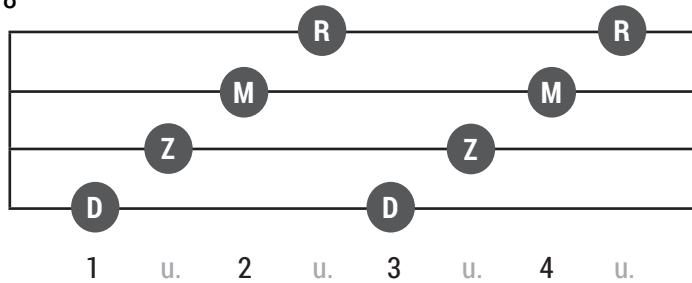
Triolen zählt man:

1 und die 2 und die 3 und die 4 und die

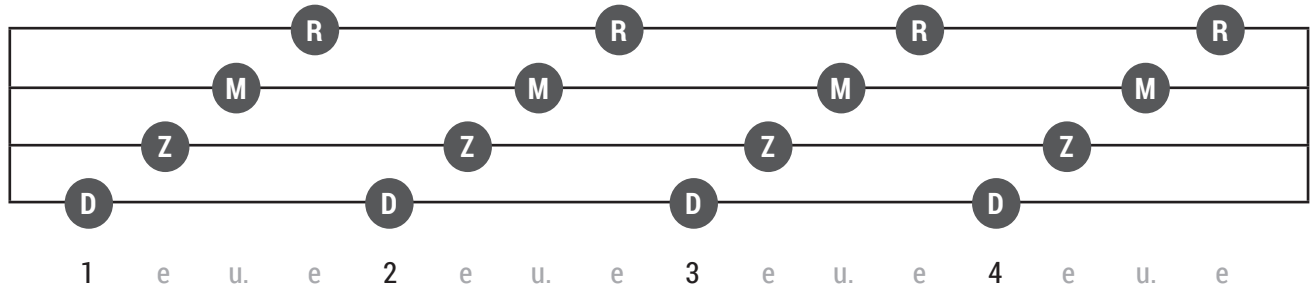
Fingersatz

Auf der Ukulele ist der Fingersatz sehr einfach. Für jede Saite ist ein Finger zuständig, also für die G-Saite der Daumen, die C-Saite der Zeigefinger, für die E-Saite der Mittelfinger und die A-Saite der Ringfinger.

1/4 - 1/8



1/16:



Triolen

